



Ministerium des Innern NRW, 40190 Düsseldorf

04. Januar 2018

Seite 1 von 1

Aktenzeichen

(bei Antwort bitte angeben)

412-13.05.01-

per E-Mail an [REDACTED]

### Eingaben und Beschwerden

Ihre Schreiben (E-Mail) an das Ministerium des Innern NRW vom 02.01.2018 [REDACTED]

Sehr geehrte [REDACTED]

bei der „Statistik“, auf die Sie sich beziehen, handelt es- ausweislich der in dem WDR Artikel genannten Zahlen - um Daten aus der Polizeilichen Kriminalstatistik des Landes Nordrhein-Westfalen (PKS NRW). Hier werden die gemeldeten Fälle aufgeführt, bei denen entsprechend der bundesweit einheitlichen Erfassungsrichtlinien Polizeivollzugsbeamten und -beamte Opfer von vollendeten und versuchten Delikten wurden. Daten zur Anzahl der Verletzten und Schwere der Verletzung werden statistisch nicht erfasst.

Die PKS NRW für das Jahr 2016 ist auf der Internetseite

<https://polizei.nrw/node/15545>

sowie

[https://polizei.nrw/sites/default/files/2017-04/2016\\_Tabelle\\_520.pdf](https://polizei.nrw/sites/default/files/2017-04/2016_Tabelle_520.pdf)

einzusehen.

Die PKS NRW für das Jahr 2017 liegt derzeit noch nicht vor.

Im Auftrag

gez. [REDACTED]

Dienstgebäude:  
Friedrichstr. 62-80  
40217 Düsseldorf

Lieferanschrift:  
Fürstenwall 129  
40217 Düsseldorf

Telefon 0211 871-01  
Telefax 0211 871-3355  
poststelle@im.nrw.de  
www.im.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahnlinien 732, 736, 835,  
836, U71, U72, U73, U83  
Haltestelle: Kirchplatz